

Informationsschreiben für Lehrkräfte

Liebe Lehrkräfte,

Seit dem Schuljahr 2022/23 besteht für Grundschulen die Möglichkeit an dem Projekt „BewegungsCHECK MV“ des Landessportbundes M-V e.V. und seiner Sportjugend (LSB) teilzunehmen. Eine Erfassung der motorischen Leistungsfähigkeit von Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 3 bildet die Basis dieses Projektes.

Die Datenerfassung erfolgt in diesem Schuljahr idealerweise vom:

01. September bis 30. November

Nachfolgend möchten wir Sie über die Ziele, Partner und Modalitäten des Projektes „BewegungsCHECK MV“ informieren.

Projektziele:

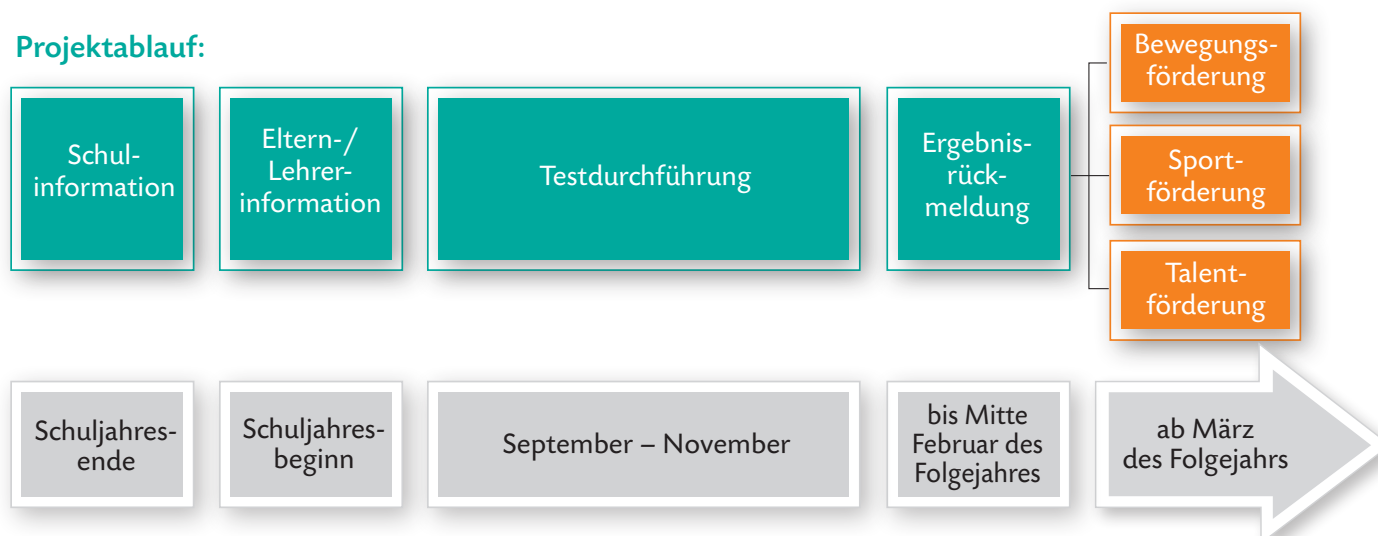
Im Rahmen des Projektes werden sechs übergeordnete Zielstellungen verfolgt:

- (1) Erfassung und Bewertung der motorischen Leistungsfähigkeit von Drittklässlern
- (2) Einordnung der erbrachten Testleistungen unter Berücksichtigung von Alter und Geschlecht
- (3) Ableitung von Empfehlungen zur Bewegungs-, Sport- oder Talentförderung sowie Ausbau und Vernetzung von Förderstrukturen in Schule und Sportverein
- (4) Erfassung und Analyse von Einflussfaktoren auf das motorische Leistungsniveau
- (5) Transfer der gewonnenen Erkenntnisse in die Umsetzung des Schul- und Vereinssports.
- (6) Qualitätssicherung des Sportunterrichts gemäß § 4, 39a und 58 Schulgesetz M-V

Projektpartner:

Dem Projekt liegt die Zusammenarbeit mehrerer Institutionen zugrunde: Projektträger ist der LSB. Ihm obliegt die Projektleitung, -entwicklung und -finanzierung. Die Ministerien für Bildung und Kindertagesförderung M-V sowie für Soziales, Gesundheit und Sport des Landes Mecklenburg-Vorpommern sind Projektpartner. Das Projekt wird vom sportwissenschaftlichen Institut der Universität Rostock begleitet und von Ihrer Schule – ggf. in Zusammenarbeit mit Kreis- und Stadtsportbünden und/ oder Sportvereinen vor Ort – umgesetzt.

Projektablauf:



Informationen:

Zu Schuljahresbeginn erhalten alle Schulen vom LSB auf die Dienst-Email-Adresse ihrer Schulleitungen alle notwendigen Informationen und Printmaterialien.

Testdurchführung:

Die Testdurchführung erfolgt idealerweise über acht Schulwochen vom 01. September bis 30. November des aktuellen Schuljahres und wird in schulischer Eigenständigkeit durch Sie bzw. Ihre Kollegen oder in Zusammenarbeit mit einem TEST-TEAM des LSB M-V e.V. bzw. Kreis- oder Stadtsportbundes realisiert. Testablauf und -tag/e können Sie individuell für Ihre Klasse/Schule festlegen und über die Vorlage „Informationsschreiben für Eltern“ kommunizieren. Aus bereits bekannten Motorik-Tests wurden von der Universität Potsdam 2008 sechs Testaufgaben zum sog. EMOTIKON-Motorik-Test (EMT) zusammengestellt.

Diese Testaufgaben sind: 20-m-Sprint, Standweitsprung, 1-kg-Medizinballstoßen, Sternlauf, Einbeinstand und 6-min-Lauf. Die im Test erfassten Werte sollten nicht benotet werden. Informationen und Materialien zur Testdurchführung und -auswertung finden Sie im beigefügten „Testmanual“ sowie unter www.lsb-mv.de. Die Testdurchführung beinhaltet den Fragebogen zur körperlichen Aktivität, die sportmotorische Testung selbst sowie die elektronische Eingabe der erhobenen Testergebnisse in die Onlinedatenbank www.bewegungs-check-mv.de.

Ergebnisrückmeldung:

Die Testauswertungen und deren manueller Ausdruck (Fitnesspass) erfolgt über die o.g. Onlinedatenbank: . Diese Ausdrücke sollen allen teilnehmenden Schülerinnen und Schülern (SuS) spätestens mit den Halbjahreszeugnissen übergeben werden.*

So erhalten SuS sowie Eltern ein direktes objektives Feedback über den aktuellen motorischen Leistungsstand. Sie als Lehrkraft können individuelle Ausdrücke z.B. für am Testtag abwesende oder verletzte SuS erstellen. Informationen zur Einordnung der individuellen Testergebnisse finden Sie im Testmanual und unter: www.lsb-mv.de.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen gern zur Verfügung:

Katherina Kammlodt
Referentin
Bewegungsförderung für Kinder und Jugendliche
☎ +49 385 76176-48
✉ k.kammlodt@lsb-mv.de

Martin Rieprecht
Koordinator
Leistungssport
☎ +49 385 76176-24
✉ m.rieprecht@lsb-mv.de

* In der Projektphase kann die Übergabe der individuellen Ausdrücke auch durch die Projektverantwortlichen persönlich erfolgen.

Danke fürs
Mitmachen!

